

Darmstadt KulturStärken e. V.

verantwortlich: Ives Humeau, Vorsitzender, Barkhausstrasse 2, 64289 Darmstadt, Tel.: 0163-6427921

19.09.2011

PRESSEMITTEILUNG

Das Institut für Neue Technische Form (INTEF), eine der ersten überregional bedeutsamen Kultureinrichtungen Darmstadts, die unmittelbar nach dem 2. Weltkrieg gegründet worden war und deren Wirken die moderne Designentwicklung in Deutschland entscheidend geprägt hat, muss erhalten bleiben! Mit diesem Apell ist der neu gegründete Verein Darmstadt KulturStärken anlässlich einer Tagung seines Kultur-Arbeitskreises im INTEF an den Oberbürgermeister und Kulturdezernenten Jochen Partsch herangetreten. Vereinsvorsitzender Ives Humeau wies auf die Geschichte und Leistungsbilanz des Designinstitutes hin. Gegründet während des Darmstädter Gespräches „Mensch und Technik“ 1952, war es im Alfred-Messel-Haus auf der Mathildenhöhe ansässig. In den über 50 Jahren seines Bestehens dort hat es immerhin über 300 auch international beachtete Ausstellungen zu Design und Themen aus benachbarten Gebieten wie Grafik, Fotografie, Architektur, Kunst, Wissenschaft und Technik veranstaltet. Dadurch ist es zu einer in Fachkreisen weltweit beachteten Institution und einem absoluten Highlight der Darmstädter Kulturlandschaft geworden.

Nachdem das INTEF vor einigen Jahren, um seine traditionell gewachsene Eigenständigkeit zu bewahren, nicht in anderen Design-Einrichtungen aufgehen wollte, erhält es bis heute keine städtischen Fördermittel mehr und übersiedelte in sein jetziges Domizil am Friedensplatz 10. Die gegenwärtige Situation des INTEF ist inzwischen mehr als prekär. Denn seither ist es nicht mehr gelungen, finanziell abgesichert zu arbeiten. Trotzdem führen Geschäftsführer Michael Schneider und seine Mitarbeiter durch absolute Selbstausschöpfung den Betrieb fort und organisieren weiterhin sehenswerte und beachtete Ausstellungen sowie Veranstaltungen. Man kann sich jedoch ausrechnen, dass das ständige Lavieren an den Grenzen zur Insolvenz nicht weiter möglich ist. Die Stadt ist deshalb dringend aufgefordert nach vorne blickend Soforthilfe zu leisten, um aktuell das Überleben des INTEFs zu sichern. Mittelfristig fordert der Verein Darmstadt KulturStärken, die Entwicklung eines Förderkonzepts Designstadt Darmstadt, in dem das INTEF den ihm historisch zustehenden Platz erhalten muss. OB Partsch hat zugesagt, sich der Sache anzunehmen und man wird seine diesbezüglichen Aktivitäten unterstützend aber auch kritisch begleiten.